

Stojne, Stojne (Trakijska râčenica)

Thrakien

1. Stojne, Stojne, bjala Stojne zaljubila bjala Stojna.
Zaljubila vakâl Ivan, vakâl Ivan, vakâl ovčar.
2. Dokato se zaljubili toj pri stado ne otide.
Toj pri stado ne otide, stadoto si do obidi.
3. Če otide vakâl Ivan stadoto si do obidi.
Stadoto si do obidi, na ovčari hljab da nosi.
4. Kučeta go ne pusnali ne pusnali, zalali go
stadoto si razprâsnalo, ovčari go zarjukali.
5. Če izvadi meden kaval ta zasviri žalno, milno
ta osmiri kučetata ta zavârna sivo stado.

1. Stojna, fair Stojna! Fair Stojna fell in love with black-eyed Ivan, black-eyed Ivan, the black-eyed shepherd.

2. While they were falling in love he didn't go to be with his flock, to look over his flock.

3. Black-eyed Ivan went out to look over his flock and to bring bread to the shepherds.

4. The dogs didn't let him in, didn't let him in and barked at him. The flock scattered and the shepherds swore at him.

5. Ivan brought out his honey-sweet kaval and began to play sweetly, sadly. He calmed down the dogs and brought back the gray flock.

1. Stojna, weiße Stojna! Die weiße Stojna verliebte sich in den schwarzäugigen Ivan, den schwarzäugigen Ivan, den schwarzäugigen Schafhirten.

2. Während sie sich verliebten, ging er nicht, um bei seiner Herde zu sein, um über seine Herde zu wachen.

3. Der schwarzäugige Ivan machte sich auf den Weg, um über seine Herde zu wachen und den Schafhirten Brot zu bringen.

4. Die Hunde ließen ihn nicht herein, ließen ihn nicht herein und bellten ihn an. Die Herde lief auseinander und die Schafhirten fluchten auf ihn.

5. Ivan nahm seine honigsüße Kaval heraus und begann zu spielen, süß, traurig. Er beruhigte die Hunde und brachte die graue Herde zurück.